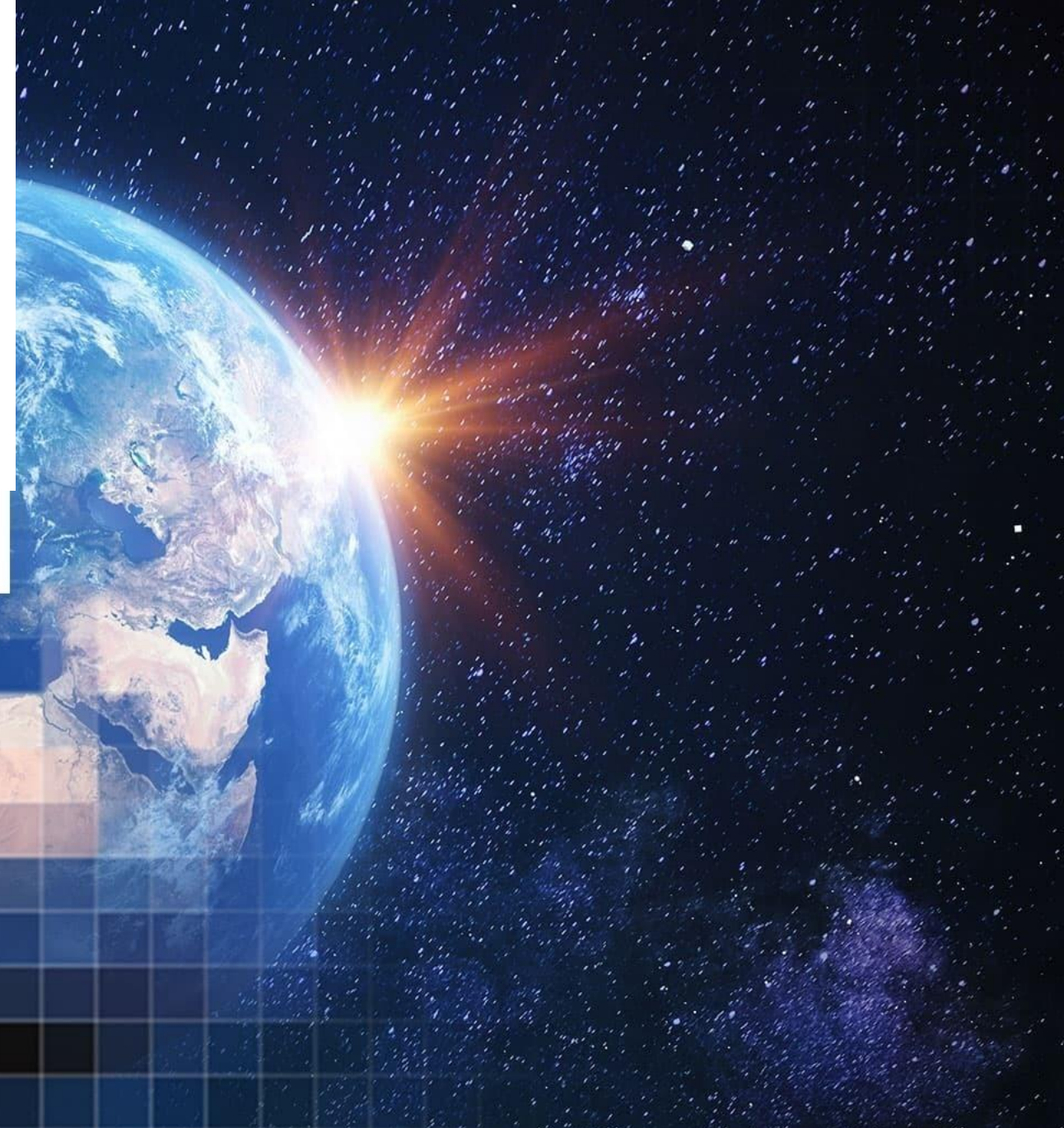




KI-Suche, Chatbots, Agenten – live erleben

SCCON 2026 · 15. Oktober 2026 · Manuel Brunner



FAHRPLAN • 30 MINUTEN

Vom Finden zum Antworten zum Handeln – live auf einer Wissensbasis

Grundlagen

Warum die Suche die Basis jeder KI-Antwort ist



Live: Finden & Antworten

KI-Suche und Chatbot auf Ihren Daten



Ihr Beitrag

Prompting mit der RAKETE, Bias erkennen



Live: Handeln

Agenten für Aufgaben und Prozesse



Ihre Fragen

Austausch und nächste Schritte

AUSGANGSLAGE

KI ist im Alltag angekommen – Agenten stehen erst am Anfang



57 %

der Unternehmen in
Deutschland ab 20
Beschäftigten nutzen KI –
2025 waren es 36 %



11 %

setzen bereits KI-Agenten ein,
weitere 29 % planen es



66 %

der KI-Nutzer nennen
Datenschutz als Hürde – das
meistgenannte Hemmnis



730.000

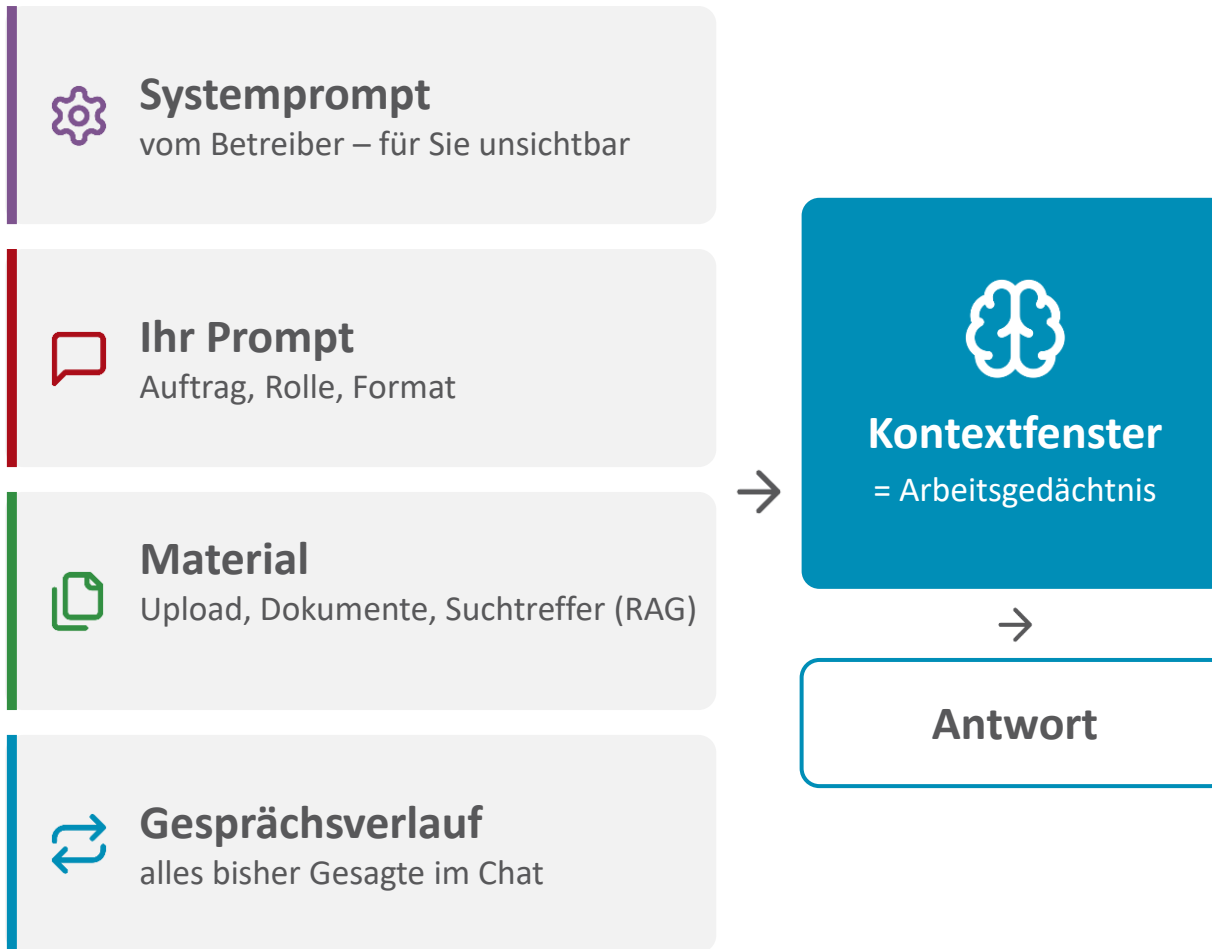
Fachkräfte fehlen dem
öffentlichen Dienst bis 2030

Für die Verwaltung heißt das: Wissen schnell finden, Datenschutz lückenlos wahren, Routine entlasten – mit KI, die nur mit den eigenen Daten arbeitet.

Quellen: Bitkom, 14.09.2026 (n=603) · IntraFind Produktüberblick 08/2026

Das Kontextfenster: der Schreibtisch des Modells

Nur was auf diesem Tisch liegt, fließt in die Antwort ein



Was man daraus lernt

Groß, aber nicht ordentlich. 2026 passen je nach Modell Hunderttausende bis Millionen Tokens auf den Tisch – doch Inhalte in der Mitte langer Texte werden leichter übersehen.

Lange Chats verwässern. Frühe Anweisungen verlieren an Gewicht. Neues Thema = neuer Chat.

Ein großer Tisch ersetzt keine gute Suche. Besser fünf richtige Passagen als 500 Seiten ungeordnet. Hier gewinnen wieder einfache Dinge wie Linguistik, Semantische Konzepte, Fachwissen durch Thesauri...

WARUM DIE SUCHE DIE GRUNDLAGE BLEIBT

Gute KI-Antwort = Modell × Prompt × Quellen

Modell

passend zu Aufgabe und
Schutzbedarf

×

Prompt

klarer Auftrag – mit der RAKETE

×

Quellen

die richtige Passage – durch die
bestmögliche Suche

Ein Produkt, kein Durchschnitt: Ist ein Faktor null, ist das Ergebnis null.

Darum beginnt verlässliche KI mit der Suche – und nicht mit dem Chatbot.

Die Suche entscheidet

Richtige Passage, aktuell und
rechtegeprüft – die Grundlage
gegen Halluzinationen.

Modelle kommen und gehen

Die Wissensbasis bleibt.
Modelle lassen sich
austauschen, wenn bessere
kommen.

Datenhoheit im Haus

Die Wahrheitsbasis bestimmt
Ihr Haus – kein externer
Datensatz.

Prüfbar statt geglaubt

Jede Antwort mit Fundstelle –
Vertrauen durch
Nachvollziehbarkeit.

Was Modelle 2026 können – und was sich verändert hat

Vier Fähigkeiten



Verstehen

zusammenfassen · klassifizieren ·
Informationen extrahieren



Erzeugen

Entwürfe · umformulieren · Einfache
Sprache · übersetzen



Schlussfolgern

vergleichen · prüfen · mehrstufig planen



Handeln

Agenten: suchen, Werkzeuge nutzen,
Schritte ausführen

Vier Kernaussagen

1

Größer ist nicht automatisch besser.

Kleine, effiziente Modelle liefern oft ähnliche Qualität – günstiger und schneller.

2

Deutsch & Fachsprache immer testen.

Mehrsprachigkeit ist besser geworden – Verwaltungsdeutsch bleibt ein Sonderfall.

3

Kontext schlägt Spezialtraining.

Die meisten Anwendungsfälle laufen über Systemprompt, Quellen (RAG) und Werkzeuge – ohne eigenes Training.

4

Agenten sind der nächste Schritt.

Von „antworte mir“ zu „erledige das“ – umso wichtiger werden Kontrolle und Nachvollziehbarkeit.

Der Mehrwert entsteht durch die kluge Kombination – nicht durch das größte Modell.

Prompting: Stellen Sie sich einen brillanten Praktikanten vor

Hochgebildet, blitzschnell, fleißig – aber am ersten Tag im Haus



Was er mitbringt ...

- hat (fast) alles gelesen, was öffentlich ist
- schreibt in Sekunden, in jedem Stil
- wird nie müde



... und was ihm fehlt

- kennt weder Haus, Referat, Leitung noch Hausstil
- rät, wenn der Auftrag unklar ist
- sagt selten „Das weiß ich nicht“

Was würden Sie ihm sagen?



Wer bist du in dieser Aufgabe?



Was genau soll herauskommen?



Für wen – und wie lang?



Mit welchem Material?



Was auf keinen Fall?

Genau das ist ein guter Prompt.

Eine Wissensbasis – darauf arbeiten Suche, Chatbot und Agenten

IHRE DATEN

Laufwerke & Fileshares

DMS & E-Akte

SharePoint & Intranet

E-Mail & Postfächer

Fachverfahren



Kontrollierte Wissensbasis

Einmal aufgebaut, von jeder Anwendung genutzt:

- Quellen anbinden – 80+ Konnektoren
- Zugriffsrechte übernehmen
- Aufbereiten, indexieren, vektorisieren
- Sprachmodelle einbinden – on-premises



IHRE KI-ANWENDUNGEN

Finden

iFinder – KI-Suche

Antworten

iAssistant – Chat mit Ihren Daten

Handeln

iHub – Apps & KI-Agenten

Eigene Apps

Ihre Assistenten per API & MCP

Ihr Wissen. Ihre Regeln.

LIVE-DEMO 1 • FINDEN

KI-Suche: Informationen rechtegeprüft in Sekunden

DARAUF ACHTEN SIE

1 Ein Suchfeld für alle Quellen

Laufwerke, E-Akte, Intranet und E-Mail in einer Trefferliste – auch direkt in Teams oder Outlook.

2 Echtes Sprachverständnis

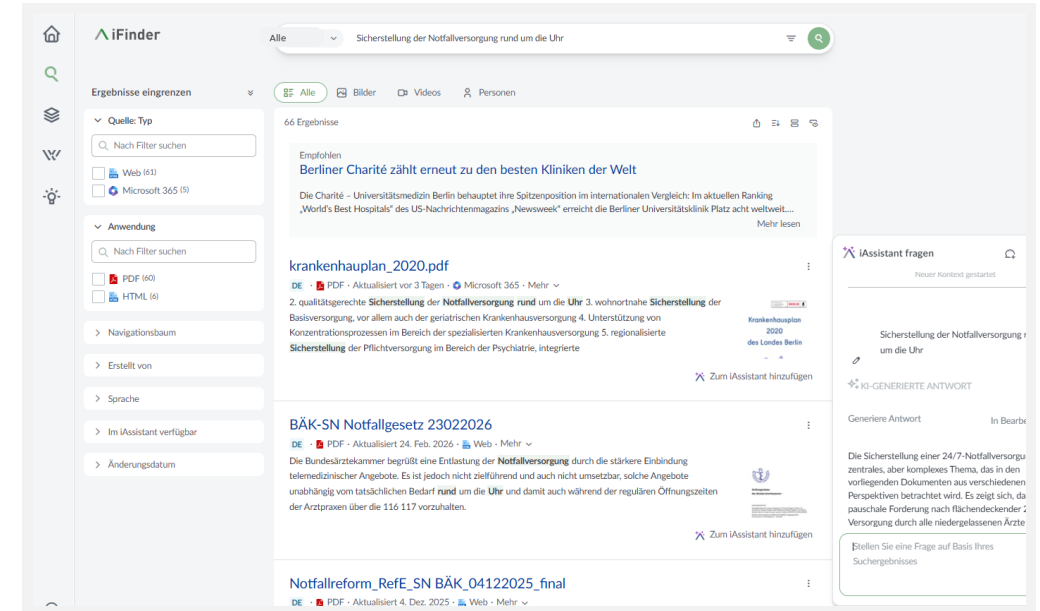
„Bundesbildungsminister" findet auch „Bundesministerin für Bildung".

3 Rechte sichtbar gemacht

Gleiche Suche, zwei Personen, unterschiedliche Treffer – sogar das Autocomplete verrät nichts.

4 Direkt zur Fundstelle

Filter aus Ihren Daten, Vorschau im Originallayout, Sprung zur Textstelle.



iFinder: Trefferliste mit Filtern und Fundstellen

Woher? Aus Ihren Quellen. **Darf ich?** Das entscheidet der Index – nicht die KI.

Chatbot: verlässliche Antworten aus den eigenen Daten

DARAUF ACHTEN SIE

1 Erst suchen, dann formulieren

Der iAssistant liest nur passende, rechtegeprüfte Passagen – das Modell formuliert daraus die Antwort.

2 Jede Aussage mit Fundstelle

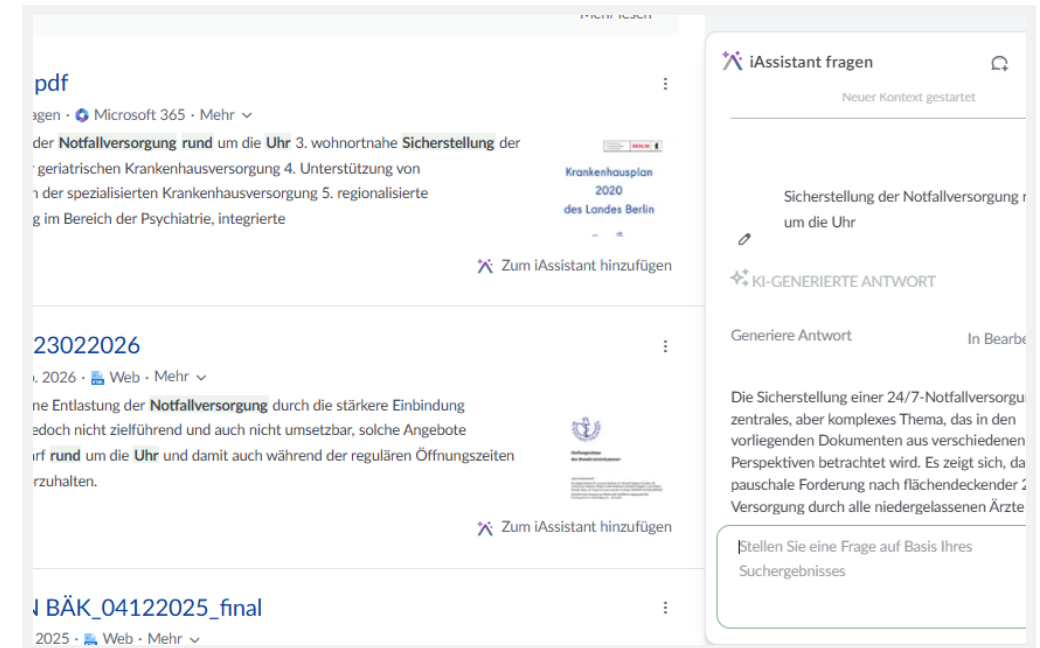
Quelle anklicken, Passage prüfen – Vertrauen durch Nachvollziehbarkeit.

3 Rechte gelten auch für Antworten

Was Sie nicht öffnen dürfen, fließt in keine Antwort ein.

4 Dokumente verstehen

Zusammenfassen, vergleichen, nachfragen – im Suchkontext.



iAssistant im Suchkontext – mit Quellen

Beispiel: „Wie viele Urlaubstage habe ich laut Tarifvertrag?“ → „30 Tage pro Kalenderjahr“ – mit Sprung zur Fundstelle.

Gute Antworten sind kein Zufall – drei Hebel liegen bei Ihnen



Klar beauftragen

- Rolle, Aufgabe, Kontext, Ergebnis, Ton, Einschränkungen – die RAKETE
- Je mehr Sie sagen, desto weniger muss die KI raten



Das richtige Material geben

- Was nicht auf dem Tisch liegt, existiert für das Modell nicht
- Dokumente, Treffer oder Quellen gezielt auswählen



Kritisch prüfen

- Quelle öffnen: Steht es wirklich so da?
- Neu oder anders fragen – bleibt die Aussage stabil?
- Je größer die Wirkung, desto gründlicher – vier Augen

Prompting wird zur Kernkompetenz – so selbstverständlich wie Lesen, Schreiben und Recherchieren. KI liefert Entwürfe, die Verantwortung bleibt beim Menschen.

Sechs Bausteine eines guten Prompts

R

Rolle

Wer ist die KI?

„Du bist Referentin in der Fachabteilung ...“

A

Aufgabe

Klares Verb

*zusammenfassen · vergleichen · entwerfen ·
prüfen*

K

Kontext

Anlass & Material

*„Anbei der Richtlinienentwurf. Anlass:
Leitungsvorlage.“*

E

Ergebnisformat

Form & Länge

Tabelle · 5 Stichpunkte · max. eine Seite

T

Ton & Zielgruppe

Für wen?

*Leitung · Fachbereich · Bürger · Einfache
Sprache*

E

Einschränkungen

Leitplanken

*„Nur aus dem Dokument. Wenn unklar:
nachfragen.“*

Merksatz: Nicht jeder Prompt braucht alle sechs – aber je mehr Sie sagen, desto weniger muss das Modell raten.

BIAS BEI RAG

Warum Bias bei RAG weniger durchschlägt als beim reinen GPT-Ansatz

	GPT-Ansatz: nur Trainingswissen	RAG-Ansatz: eigene Quellen
Woher kommt die Antwort?	Internet-Mix bis zum Trainingsstichtag	Ihre freigegebenen Dokumente
Wer wählt die Quellen aus?	Der Anbieter – Gewichtung unbekannt	Ihr Haus – kuratiert und rechtegeprüft
Kann ich es prüfen?	Nein – keine Fundstelle	Ja – jede Aussage mit Fundstelle
Wer kann es manipulieren?	Wer das Web prägt („LLM Grooming“)	Nur, wer Ihren eigenen Bestand ändert

Bei RAG bestimmen Sie die Wahrheitsbasis – nicht der Trainingsdatensatz eines Anbieters. Restrisiko: einseitige Quellen im eigenen Bestand. Deshalb: Quellen prüfen, Bestand pflegen.

BEVOR WIR HANDELN

Nicht alles, was „Agent“ heißt, ist ein Agent



Chat-Assistent

Der Mensch steuert jeden Schritt

z. B. Chat mit einem Sprachmodell



Assistent mit Werkzeug

Antwortet mit Suche oder einem Werkzeug

z. B. Chat mit Ihren Daten



Workflow

Code legt die Schritte fest, die KI füllt sie

z. B. Stellungnahmen auswerten



Agent

Plant, handelt, prüft und entscheidet, wann er fertig ist

z. B. Recherche bis zum Entwurf



Multi-Agenten

Agenten delegieren an andere Agenten

z. B. Orchestrator mit Recherchieren

Die Kernfrage: Wer steuert die Schleife – der Mensch, der Code oder das Modell?

Agenten: Aufgaben und Prozesse unterstützen

DARAUF ACHTEN SIE

1 Aufgabe statt Prompt

Micro-Apps je Anwendungsfall – Rolle, Quellen und Modell sind hinterlegt.

2 Mehrere Schritte, ein Ziel

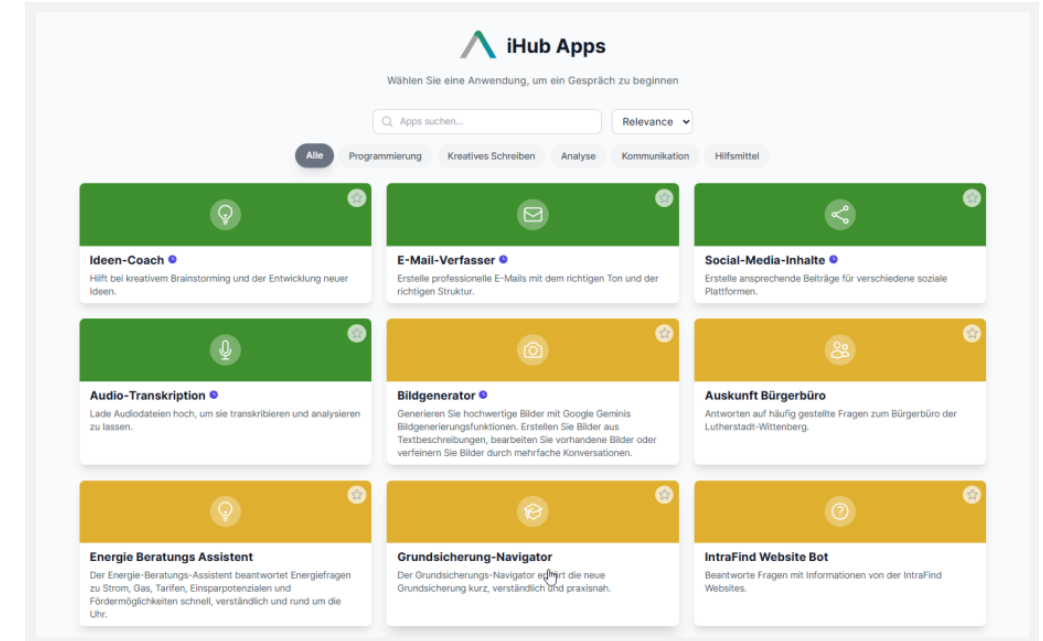
Der Agent recherchiert in der Wissensbasis, wertet aus und erstellt den Entwurf.

3 Der Mensch gibt frei

Entwurf statt Entscheidung: Freigabe vor jeder Wirkung nach außen.

4 Nachvollziehbar protokolliert

Rechte gelten weiter, Schritte und Modellaufrufe werden protokolliert.



iHub: Apps, freigegeben nach Rolle und Bereich

Autonomie ist ein Regler: L1 Bediener · L2 Partner · L3 Berater
· L4 Freigeber · L5 Beobachter. Zielzone Verwaltung: L3–L4.

Drei Zusagen für jede Anwendung – ob Suche, Chatbot oder Agent



Konsistente Zugriffsrechte

- Rechte liegen im Index (Early Binding)
- Suche, Antwort und Agent sehen nur Freigegebenes
- Single Sign-on per SAML / OIDC



Transparente Quellen

- Jede Antwort mit Fundstelle
- Ihr Bestand ist die Wahrheitsbasis
- Schritte und Modellaufrufe protokolliert



Souveräner Betrieb

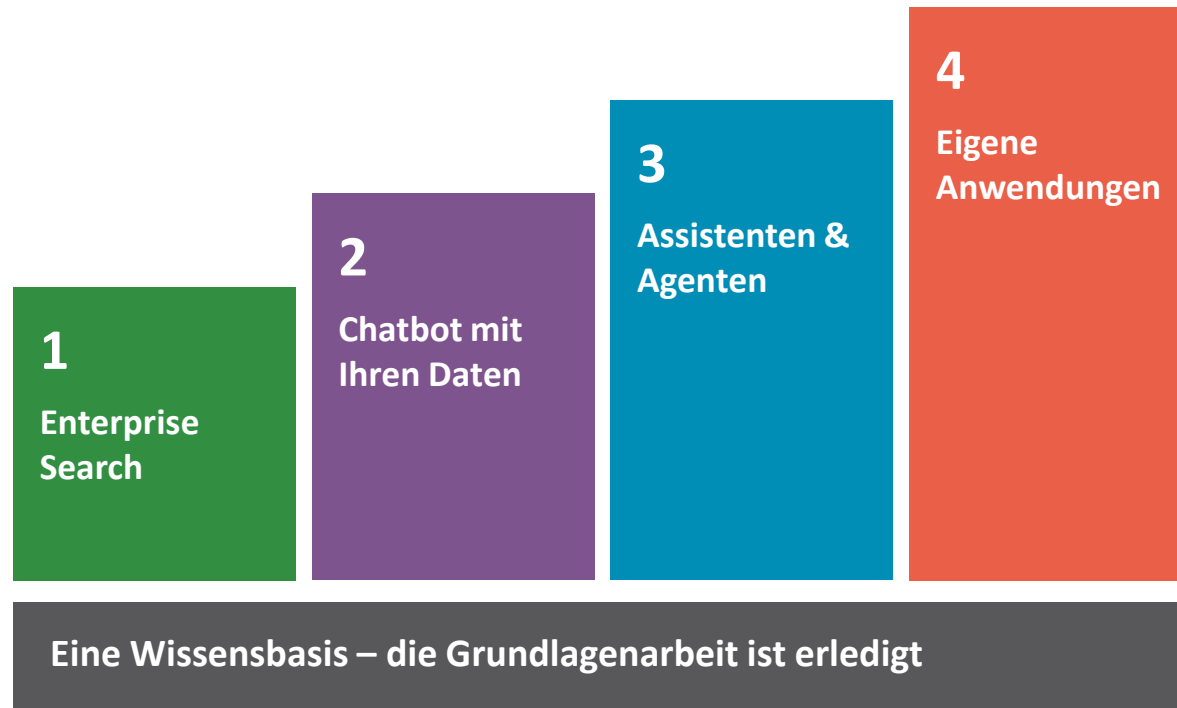
- On-premises, bei Bedarf air-gapped
- Modelle auf eigener GPU – frei wählbar
- Kein Modelltraining mit Ihren Daten

Zertifiziert & geprüft: ISO 27001 · 27017 · 27018 · Geheimschutzbetreuung seit 2005 · Software Made in Germany

Agenten vergrößern die Angriffsfläche – deshalb: geringste Rechte, Freigabe vor unumkehrbaren Aktionen, jeder Schritt protokolliert.

WIE SIE STARTEN

Klein anfangen, Schritt für Schritt ausbauen



Jede neue Anwendung übernimmt Rechte, Quellenbelege und Governance – ohne neues Integrationsprojekt.

Ihr nächster Schritt

✓ iHub kostenfrei testen

Download unter intrafind.com/de/iHub

✓ Proof of Concept auf Ihren Daten

Mit User Stories und klaren Erfolgskriterien

✓ KI-Schulung & Beratung für und in Ihrem Projekt

Anwendungsfälle durchsprechen
KI verstehen, gut fragen, kritisch prüfen

Seit 2000 bewährt: 3,5 Mio. tägliche Nutzer und über 1.000 Installationen – in Behörden ebenso wie in Konzernen.

ZUM SCHLUSS

Ihre Fragen – und der Austausch mit Ihnen

#besserFinden

Gerne auch im Anschluss am IntraFind-Stand – mit Ihrem eigenen Anwendungsfall im Live-System.

Manuel Brunner

Solution Sales · Search Rockstar
IntraFind Software AG

✉ Manuel.Brunner@intrafind.com

☎ +49 151 22606689



DAS NEHMEN SIE MIT

Die Suche ist die Grundlage

Modell × Prompt × Quellen

Prompting ist Kernkompetenz

Mit der RAKETE beauftragen, kritisch prüfen

Finden · Antworten · Handeln

auf einer kontrollierten Wissensbasis

Ihr Wissen. Ihre Regeln.